



Sammlung Theaterzettel

Anno 48

Hess, Otto

1903-06-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 6. Juni 1903.

44. Vorstellung außer Abonnement (ohne Vorrecht).

3. Gastspiel des Herrn Direktor

Konrad Dreher

Kgl. Hofchauspieler aus München
mit seinem Possen-Ensemble.

Anno 48.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Benno Rauchenegger und Konrad Dreher.

Regie: Direktor Konrad Dreher. — Musikleitung: Otto Seß.

Personen:

Jakob Leininger , Strumpfwirker	Direktor Dreher .	Schmitt, Schreiner	} Grenadiere	Joseph Gröll.
Therese, seine Frau	Genzi Binder.	Meyer, Glaser		Hans Moosburg.
Anna, seine Tochter	Frida Retty-Großmüller.	Sporrer, Bäcker		Theodor Kiegler.
Fritz Hängert, Geselle	Fritz Blum.	Fritsch, Säckler		Karl Buchbinder.
Johann, Geselle	Oskar Kanzenel.	Vallinger, Hajner		Robert Kniel.
Ferdl, Geselle	Sebastian Frosch.	Duschl, Bräner		Max Meyer.
Beni, Lehrjunge	Elfa Delmar.	Ellinger, Schneider		Hans Thaler.
Bakinger, Lebzelter	Franz Moser.	Ein Kürassier-Korporal		Hans Eisenmann.
Frau Bakinger	Sophie Urban.	Ein Polizei-Kommissär		Max Hoffacker.
Kaspar, beider Sohn	Oskar Fuchs.	Ein Revoluzer		Ernit Meyer.
Schnabelberger, Bürgergefreiter	Joseph Ludl.			Ein Grenadier. Volk.

Ort der Handlung: 1. und 3. Aufzug: Im Hause Leininger in München. 2. Aufzug: Bürgerwachstube am Anger.
Zeit: In den Monaten März bis Juni 1848.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende nach $\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen.		Einzelne Logenplätze:		Loge I. Rang, 1. Reihe	
Barterloge	Mt. 3,25 per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz		Mt. 4,75 per Platz
Logen 1. Rang	3,75 " "	2. 3. u. 4. Reihe	5.— " "	2. u. 3. Reihe	4,25 " "
Logen 2. Rang	2.— " "	Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	3,50 " "	2. u. 3. Reihe	3.— " "
		2. und 3. Reihe	3.— " "	Logen III. Rang, 1. Reihe	2,50 " "
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	2. u. 3. Reihe	1,20 " "
		2. und 3. Reihe	1,50 " "	Sperresitz im I. Parquet	3,50 " "
		Barterlogen 1. Reihe	4,25 " "	Sperresitz im II. Parquet	2,50 " "
		2. u. 3. Reihe	3,75 " "		
				Nicht nummerierte Plätze.	
				Sitzplatz im Parquet	2,50 " "
				Barterre	1,50 " "
				Gallerieloge	—,80 " "
				Gallerie	—,40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 7. Juni 1903.

Im Hoftheater.

90. Vorstellung im Abonnement A.

MARGARETHE.

Große Oper in 5 Aufzügen nach dem Französischen.
Musik von C. Gounod.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

Die Fliege (La Mouche).

Schwank in 3 Akten von Antony Mars.
In deutscher Bearbeitung von Benno Jacobson.

Anfang 8 Uhr.